

Nach Scheinwerferausbau geht Xenon nicht und Fehlermeldung AFS ohne Funktion

Beitrag von „atomicfan“ vom 30. März 2024 um 22:38

Mein 05er w12 hat auf einer Seite kein Xenonlicht mehr, Standlicht geht aber.

Ich hab beide Scheinwerfer ausgebaut und lackiert, der wo jetzt kein Xenon mehr geht, da ist die Halterung wo man mit dem Sechskant den Scheinwerfer reinzieht abgebrochen, da musste ich mit einem Schraubenzieher und Gewalt nachhelfen, damit er rausgeht.

[brokenpart.jpg](#)

Ob ich ihn so ganz reingekriegt hab, bin ich mir nicht sicher, aber wenn er nicht drinnen wäre, würde auch das Standlicht nicht gehen, oder?

Gibts ne Möglichkeit zu testen ob es der Xenonbrenner oder das Steuergerät ist, oder gar ganz was anderes?

Beitrag von „coala“ vom 30. März 2024 um 23:00

[Zitat von atomicfan](#)

[...] Ich hab beide Scheinwerfer ausgebaut und lackiert [...]



Servus,

ja cool, in rot-weiß-rot? Hast du mal ein Foto davon?

Grüße

Robert

Beitrag von „atomicfan“ vom 30. März 2024 um 23:02

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/28379-nach-scheinwerferausbau-geht-xenon-nicht-und-fehlermeldung-afs-ohne-funktion/>

einfach frischer klarlack, nach 200t hatten diese es notwendig

Beitrag von „mikabrs“ vom 2. April 2024 um 12:53

Servus,

bei meinem T-Reg ist auch genau das selbe Stück abgebrochen und ich habe den Scheinwerfer dann ausgebaut, indem ich mit einem Schlitzschraubendreher das unter dem Scheinwerfer liegende Ritzel gedreht habe.

Es kann schon sein, dass der Stecker noch nicht ganz in den Scheinwerfer gerutscht ist und deshalb nur das Standlicht geht. Vor allem die AFS Fehler sind häufig auf die Steckverbindung zurück zu führen.

Viel Erfolg beim Suchen,
Mika

Beitrag von „atomicfan“ vom 6. April 2024 um 08:37

Ja, so hab ich es auch gemacht.

Ich hab jetzt den Stecker mal aus der Halterung rausgenommen und direkt angesteckt.

Zuerst ging gar kein Licht, mit etwas Nachdruck am Stecker gingen dann Blinker und Standlicht, aber Xenon leider immer noch nicht.

Beitrag von „coala“ vom 6. April 2024 um 08:45

Servus,

hast du mal kontrolliert ob einer der Steckkontakte ("Pins") verbogen oder umgeknickt ist?

Grüße

Robert

Beitrag von „atomicfan“ vom 6. April 2024 um 08:50

Ja, die sind alle OK auch kein Grünspan oder ähnliches ist dran.

Am schwarzen Stecker an dem das Verbindungskabel zum Scheinwerfer eingeklickt ist, ist am Pin 4 die Isolierung etwas beschädigt, aber das dürfte nicht die Ursache sein.

Beitrag von „coala“ vom 6. April 2024 um 08:59

Wenn mal jetzt mal Kontaktprobleme ausschließt (was ich nicht zu 100 % täte, siehe Blinker und Standlicht...), dann ist es natürlich auch möglich, dass der Xenonbrenner selbst das Zeitliche gesegnet hat. Wäre natürlich schon ein größerer Zufall, daher bleibe ich eher bei der These Kontaktierungsproblem, aber eben auch nicht unmöglich.

Wenn du dir Stecker und Buchse anschaust, gibt es dann einzelne Kontakte, die in ihrer Ebene gegenüber den Kollegen etwas zurückversetzt sind? Alternativ mal je ein detailliertes Foto von Stecker und Buchse einstellen.

Grüße

Robert

Beitrag von „SwissT“ vom 6. April 2024 um 13:39

Am Besten kontrollierst du mal die Verkabelung im Schweinwerfer. Gabs auch schon, dass sich die Ummantelung auflöst.

LG Manuel

Beitrag von „coala“ vom 6. April 2024 um 13:48

Servus Manuel,

richtig, jetzt wo du es sagst. Du meinst dieses Thema hier?

Thema

[Stecker am Scheinwerfergehäuse lösen](#)

Hallo Leute, ich bin Andy und bin mit meiner Frau in Australien unterwegs.

Als Fahrzeug dafür haben wir uns dann für einen R5 von 2005 entschieden, er hat 225.000km runter. Leider haben wir mit diesem Fahrzeug etwas ins Klo gegriffen. Abgesehen von kleinen Macken waren das seit März 2022 die Probleme die ich hatte.

Drehmomentwandler kaputt, Mehr als 5Liter Wasser im Kofferraum,

Starkes Dieselleck und heftiger Ölverlust vom Getriebe was zu einem erneuten Aus- und Einbau des Drehmomentwandlers führte...

Andy1967

15. Juli 2022 um 07:00

Das waren dort allerdings Halogenscheinwerfer bei der Brösel-Verkabelung.

Grüße

Robert

Beitrag von „SwissT“ vom 7. April 2024 um 15:36

Hallo Robert

Ja das ist das gleiche, was ich meine.

Hatte das Thema bei einem T mit Xenon. Bilder hab ich leider keine dazu. Aber man sieht es sofort, wenn man die Abdeckungen hinten am Scheinwerfer abmacht.

LG Manuel

Beitrag von „atomicfan“ vom 9. April 2024 um 22:55

Neuer Brenner hat leider nichts gebracht.

Anbei mal ein paar Fotos von den Steckern.

Wenn ich mit einem großen Schraubenzieher von hinten am Stecker drücke, zündet er leider auch nicht.

Die Kabel innen im Scheinwerfer sehen gut aus.